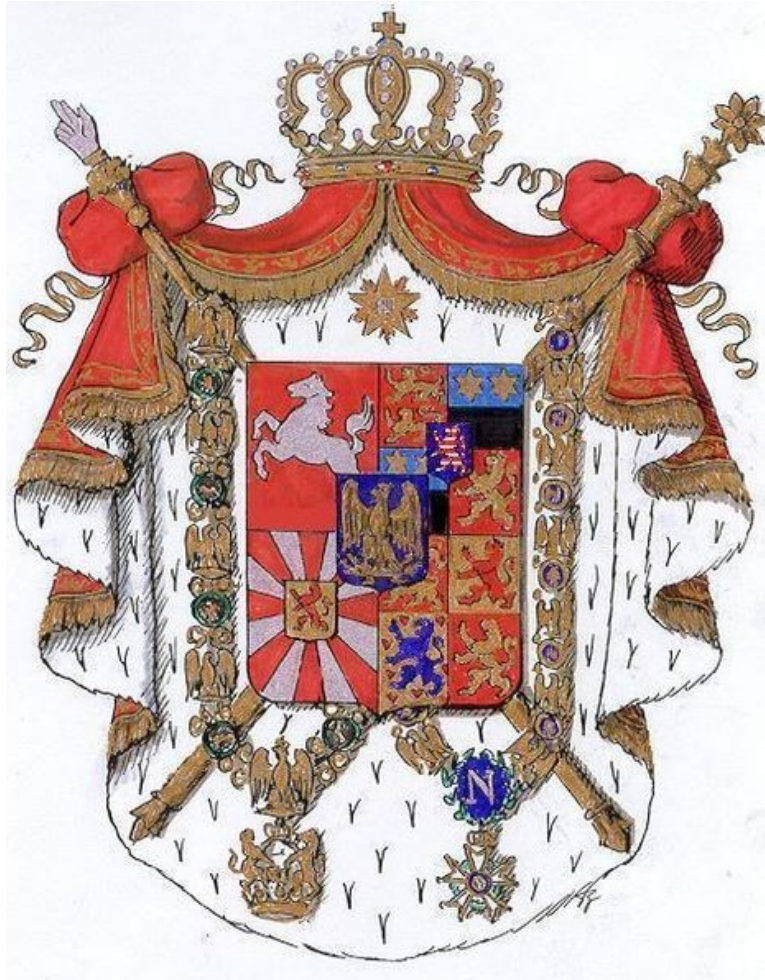


## Jérôme's Wirken in Westphalen

Bei seiner Thronbesteigung 1807 versprach Jérôme Bonaparte dem Volke im neu gegründeten Königreich Westphalen

„Indem ich den Thron besteige, verpflichte Ich Mich, Euch glücklich zu machen, und ich werde diesem Gelübde treu sein“.



### Wappen des Königreichs Westphalen

Als am 7. Dezember 1807 die Monarchie „Königreich Westphalen“ gegründet wurde, setzte Kaiser Napoleon seinen jüngsten Bruder, Jérôme (Hieronymus) als Staatsoberhaupt und neuen König ein. Ziel und Zweck dieses neuen Modellstaates war; die Errungenschaften der französischen Revolution über die Grenzen von Frankreich zu exportieren. Er beabsichtigte, die politischen und kulturellen Neuerungen des Code Napoleon einzuführen. Dieses vor allem im Bereich der Verwaltung, Justiz und Gesetzgebung. Er brachte u. a. auch die Religionsfreiheit nach Deutschland. Durch die Bildung eines damals modernen säkularen Staates kam auch, eine zuvor unbekannte, allgemeine Wehrpflicht.

Diese Reformen wurden durch Jérôme im neuen Königreich durchgeführt. Als eines der wohl wichtigsten Veränderungen war die Aufhebung der Leibeigenschaft. Auch wurden die Patrimonial-Gerichte abgeschafft. Es wurden die Gewerbefreiheit, der Code Civil und die Führung von Kirchenbuchduplikaten eingeführt. Das Land erhielt, erstmals in einem deutschen Flächenstaat, am 15. November 1807 eine schriftliche Verfassung. Jérôme setzte diese einen Tag, nachdem er in seinem neuen Königreich angekommen war, am 7. Dezember 1807 in Kraft. Am 25. Dezember 1809 stiftete er in Paris einen „Orden der Westphälischen Krone“.

In den sechs Jahren seiner Herrschaft, blieben viele Reformen naturgemäss Stückwerk. Dennoch darf man behaupten, **dass das Königreich Westphalen als ein wichtiger Impulsgeber der Demokratie in Deutschland gewesen war.**

Das politische Programm des jungen Staates wurde in Paris entworfen – aber Jérôme setzte es durch. Er geht sogar über die Reformpläne Napoleons hinaus und garantierte den Juden volle Bürgerrechte.

Leider waren alle Reformvorhaben nur begrenzt erfolgreich. Der ständige Geld- und Menschenbedarf für die napoleonischen Kriege liess das Land ausbluten. Durch die Einführung der allgemeinen Wehrpflicht verloren 25'000 Westphalen in Napoleons Russlandfeldzug ihr Leben. Bespitzelung und polizeistaatliche Unterdrückung sollten die Bürger zur Raison bringen. Diese Massnahmen rief die Bevölkerung zu Aufständen und Widerstandshandlungen auf. Der Aufstand von 1809 unter der Führung von Wilhelm Freiherr von Dörnberg war der umfangreichste dieser Erhebungen.

**Als Jérôme schliesslich aus Kassel vertrieben wird, ist sein Musterstaat pleite**